

Nikolaus V. an den Bischof von Seckau. Er beauftragt ihn mit der Untersuchung der Beschwerden von Propst, Archidiakon und Kanonikern des Augustiner-Chorherrenstifts Gurk gegen die von NvK erlassenen Reformvorschriften.

Kopie (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Vat. 420 f. 267<sup>rv</sup>; KLAGENFURT, Kärntner LA, GV, Handschrift 2/25 (Gurker Kopialbuch) f. 98<sup>rv</sup> Nr. 162.

Erw.: G. von Ankershofen, Handbuch der Geschichte des Herzogtumes Kärnten bis zur Vereinigung mit den österreichischen Fürstenthümern II, Klagenfurt 1851, 483; Zibermayr, Legation 74; J. Obersteiner, Die persönliche Zusammensetzung des adeligen Gurker Domkapitels und Domstiftes in der Zeit des späten Mittelalters, in: Carinthia I. Mitteilungen des Geschichtsvereins für Kärnten 156 (1966) 624; J. Obersteiner, Die Bischöfe von Gurk 1072-1822 (Aus Forschung und Kunst 5), Klagenfurt 1969, 226 Anm. 95, 240f. Anm. 61; Baum, Nikolaus Cusanus in Kärnten 30; Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol 94 (mit irrigem Datum 25. Februar); Abert/Deeters, RG VI 171 Nr. 1667; W. Baum, Zur Geistesgeschichte St. Pauls am Ausgang des Mittelalters, in: Schatzhaus Kärnten. Landesausstellung St. Paul 1991. 900 Jahre Benediktinerstift. Beiträge, Klagenfurt 1991, 130; Baum, Cusanus als Anwalt 387f.; Schneider, Der lange Arm 43 Anm. 60.

Einer dem Papst kürzlich von Propst usw. vorgelegten Bittschrift zufolge habe man seit 200 Jahren und Menschengedenken in derselben Weise unter der Augustinus-Regel gelebt wie die Kanoniker des Kapitels der Salzburger Kirche, von der die Propstei durch ihre Gründung abhängt. Tamen dilectus filius noster Nicolaus ... legatus super certa per eum quoad prepositum, archidiaconum et canonicos huiusmodi facienda reformatione, que pocius scandalum quam fructum inducere posset, multipliciter molestare presumit. Er, der Papst, sei von ihnen deshalb um Obsorge wegen der scandala und dissensiones gebeten worden, que ex reformatione predicta sequi formidantur. Mangels eigener Unterrichtung trägt er dem Bischof auf, falls sich aus der reformatio des NvK tatsächlich derartiges ergeben könnte, kraft apostolischer Autorität festzusetzen, dass sie in Zukunft so wie das Kapitel der Salzburger Kirche leben sollen und von NvK oder von anderen kraft apostolischer Autorität nicht zur Beobachtung einer anderen Regel  
 10 gezwungen werden können. — Gratis de mandato d. n. pape.